

## Terminplan

**Hinweis:** Dieser Terminplan beschreibt die inhaltliche Gestaltung der einzelnen Vorlesungsstunden für das gesamte Wintersemester, wobei es im Verlaufe der Veranstaltung zu geringfügigen thematischen Verschiebungen kommen kann.

### Woche 1

15.10.18  1. Stunde	<p><b><u>Einführung</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>○ Organisation der Vorlesung</li><li>○ Didaktisches Konzept und Lernziele</li><li>○ Begleitende Angebote</li></ul> <p><b><u>Abschnitt 1: Die Grundlagen</u></b></p> <p><b><u>§ 1: Was ist Strafrecht?</u></b></p> <p>→ Einführungsfall aus der Praxis: Kategorien des Strafrechts in der Fallbearbeitung</p>
18.10.18  2. Stunde	<p><b><u>§ 1: Was ist Strafrecht?</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>I. Strafrecht im Rechtssystem</li><li>II. Strafrecht im System der gesamten Strafrechtswissenschaften</li><li>III. Allgemeiner Teil und Besonderer Teil</li><li>IV. Gesetzgebungskompetenzen im Strafrecht</li><li>V. Definition des Strafrechts im formellen und materiellen Sinne</li><li>VI. Rechtsgüterschutz als Aufgabe des Strafrechts</li></ul> <p><b><u>§ 2: Zweck und Rechtfertigung von Strafe und Maßregeln</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>I. Straftheorien - Sinn und Zweck des Strafens</li><li>II. Zweck von Maßregeln</li><li>III. Tat- und Täterstrafrecht</li></ul>

**Woche 2**

22.10.18  3. Stunde	<p><u>§ 3: Die Entwicklung des deutschen Strafrechts seit dem StGB von 1871</u></p> <p>I. Strafzwecke und Aufgabe des Strafrechts im Wandel der Zeit II. Aktuell diskutierte Gesetzesvorhaben</p> <p><u>§ 4: Das Gesetzlichkeitsprinzip und verfassungsrechtliche Bezüge</u></p> <p>I. Das Gesetzlichkeitsprinzip II. Einfluss des Verfassungsrechts auf das Straf- und Strafprozessrecht</p>
---------------------------	---

25.10.18  4. Stunde	<p><u>§ 5: Strafrechtsdogmatik und Strafrechtssystem</u></p> <p>I. Aufgaben der Dogmatik und des Systems des Strafrechts II. Grundbegriffe des Strafrechtssystems III. Teleologisch-kriminalpolitisches Systemdenken</p> <p><u>§ 6: Das Strafrecht in seinen internationalen Bezügen</u></p> <p>I. Geltungsbereich des deutschen Strafrechts II. Völkerstrafrecht III. Europäisches Strafrecht</p> <p><b><u>Abschnitt 2: Das vorsätzliche Begehungsdelikt</u></b></p> <p><u>§ 7: Die strafrechtliche Handlungslehre</u></p> <p>I. Die naturalistisch-kausale Handlungslehre II. Die finale Handlungslehre III. Die personale Handlung IV. Die sozialen Handlungslehren</p>
---------------------------	--

**Woche 3**

29.10.18  5. Stunde	<u>§ 8: Die Lehre vom Tatbestand</u>  I. Die Bedeutung des Tatbestandsbegriffs II. Die Entwicklung des Tatbestands III. Objektiver und subjektiver Tatbestand IV. Handlungs- und Erfolgswert im Tatbestand V. Arten von Tatbeständen
---------------------------	--

**Woche 4**

05.11.18 6. Stunde	<u>§ 9: Der objektive Unrechtstatbestand: Kausalität und Zurechnung</u> I. Theorien zur strafrechtlichen Kausalitätslehre II. Sonderkonstellationen der Kausalität
-----------------------	--

08.11.18 7. Stunde	<u>§ 9: Der objektive Unrechtstatbestand: Kausalität und Zurechnung</u> III. Grundaussagen zur objektiven Zurechnung IV. Sonderkonstellationen und Fallgruppen der objektiven Zurechnung
-----------------------	--

Woche 5

12.11.18	<u>§ 10: Der subjektive Unrechtstatbestand</u>
8. Stunde	I. Grundlagen und Erscheinungsformen des Vorsatzes

15.11.18	<u>§ 10: Der subjektive Unrechtstatbestand</u>
9. Stunde	II. Der Tatumstandsirrtum III. „Gewöhnliche“ Kausalabweichungen IV. Aberratio ictus V. Error in persona VI. Abgrenzungsfragen aberratio ictus und error in persona VII. Vorsatzwechsel VIII. Dolus generalis und verwandte Fallgestaltungen
	<b><u>Abschnitt 3: Die Rechtswidrigkeit</u></b>
	<u>§ 11: Grundfragen der Unrechtslehre</u>
	I. Die Wertungsstufe der Rechtswidrigkeit II. Die Begriffe Rechtswidrigkeit und Unrecht III. Rechtswidrigkeit und Einheit der Rechtsordnung IV. Systematisierung von Rechtfertigungsgründen V. Konkurrenzen zwischen Rechtfertigungsgründen VI. Das subjektive Element der Rechtfertigung

**Woche 6**

19.11.18  10. Stunde	<u>§ 12: Die Notwehr</u>  I. Einführung  II. Voraussetzungen der Notwehr (Teil 1)
----------------------------	---

22.11.18  11. Stunde	<u>§ 12: Die Notwehr</u>  II. Voraussetzungen der Notwehr (Teil 2)  III. Hoheitliches Handeln und Notwehrrecht  <u>§ 13: Der rechtfertigende Notstand und verwandte Fälle</u>  I. Die Grundvorschrift nach § 34 StGB  II. Der zivilrechtliche Notstand (§§ 228, 904 BGB)  III. Die rechtfertigende Pflichtenkollision
----------------------------	---

Woche 7

26.11.18  12. Stunde	<p><u>§ 14: Einwilligung und mutmaßliche Einwilligung</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>I. Die herkömmliche Differenzierung zwischen Einverständnis und Einwilligung</li><li>II. Die Einwilligung als Tatbestandsausschließungsgrund</li><li>III. Anforderungen an die Wirksamkeit der Einwilligung</li><li>IV. Der Irrtum über das Vorliegen oder Nichtvorliegen der Einwilligung</li><li>V. Mutmaßliche Einwilligung</li></ul>
29.11.18  13. Stunde	<p><u>§ 15: Amts- und Zwangsrechte; behördliche Genehmigung</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>I. Eingriffsrechte von Amtsträgern</li><li>II. Der rechtswidrige verbindliche Befehl</li><li>III. Die vorläufige Festnahme, § 127 I StPO</li><li>IV. Das Selbsthilferecht, § 229 BGB</li></ul> <p><u>§ 16: Irrtumsfragen bei der Rechtfertigung</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>I. Der Erlaubnistatumstandsirrtum</li><li>II. Abgrenzung vom Verbotsirrtum</li><li>III. Ungewissheitsprobleme</li></ul>

**Woche 8**

03.12.18  14. Stunde	<p><b><u>Abschnitt 4: Schuld und Verantwortlichkeit</u></b></p> <p><b><u>§ 17: Grundfragen der Lehre von der Verantwortlichkeit</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>I. Schuld und präventive Notwendigkeit als Voraussetzungen strafrechtlicher Verantwortlichkeit</li><li>II. Die Bedeutung des Schuldprinzips</li><li>III. Vom psychologischen zum normativen Schuldbegriff</li><li>IV. Die inhaltliche Bestimmung der Schuld im Strafrecht</li><li>V. Gegner des Schuldprinzips</li></ul> <p><b><u>§ 18: Die Schuldfähigkeit</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>I. Schuldunfähigkeit</li><li>II. Verminderte Schuldfähigkeit</li><li>III. Bedingte Schuldfähigkeit</li></ul>
----------------------------	--

06.12.18  15. Stunde	<p><b><u>§ 18: Die Schuldfähigkeit</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>IV. Actio libera in causa</li><li>V. Gegner einer actio libera in causa</li><li>VI. Besonderheiten der Rechtsprechung</li><li>VII. Vorsätzliche und fahrlässige actio libera in causa</li><li>VIII. Übersicht: Actio libera in causa</li></ul>
----------------------------	---

Woche 9

10.12.18  16. Stunde	<p><u>§ 19: Bewusstsein der Rechtswidrigkeit und Verbotsirrtum</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>I. Die gesetzliche Regelung des Verbotsirrtums</li><li>II. Der Gegenstand des Unrechtsbewusstseins</li><li>III. Die Erscheinungsformen des Unrechtsbewusstseins</li><li>IV. Vermeidbarkeit und Rechtsfolgen bei Verbotsirrtum</li></ul> <p><u>§ 20: Der verantwortungsausschließende Notstand und ähnliche Fälle</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>I. Allgemeine Fragen und Übersicht</li><li>II. Entschuldigender Notstand (§ 35 StGB) (Teil 1)</li></ul>
13.12.18  17. Stunde	<p><u>§ 20: Der verantwortungsausschließende Notstand und ähnliche Fälle</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>II. Entschuldigender Notstand (§ 35 StGB) (Teil 2)</li><li>III. Sonderfall: Erpressung des Staates</li><li>IV. Notwehrexzess (§ 33 StGB)</li><li>V. Der übergesetzliche entschuldigende Notstand/entschuldigende Pflichtenkollision</li></ul>

**Woche 10**

17.12.18  18. Stunde	<p><b><u>Abschnitt 5: Sonstige Strafbarkeitsvoraussetzungen</u></b></p> <p><b><u>§ 21: Objektive Strafbarkeitsbedingungen und Strafausschließungsgründe</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>I. Objektive Bedingungen der Strafbarkeit</li><li>II. Persönliche Ausnahmen von der Strafbarkeit</li><li>III. Strafeinschränkungsgründe; Zulässigkeit der Strafverfolgung</li><li>IV. Der Irrtum über strafausschließende Umstände</li><li>V. Der Irrtum über Strafverfolgungsvoraussetzungen</li></ul> <p><b><u>Abschnitt 6: Der Versuch</u></b></p> <p><b><u>§ 22: Die Verwirklichungsstufen der vorsätzlichen Tat und Strafbarkeit des Versuchs</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>I. Verfassungsrechtliche Vorgaben</li><li>II. Stufen der Deliktsverwirklichung und ihre Relevanz</li></ul> <p><b><u>§ 23: Der Tatbestand des Versuchs</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>I. Überblick und Aufbau des Versuchsdelikts</li></ul>
20.12.18  19. Stunde	<p><b><u>§ 23: Der Tatbestand des Versuchs</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>II. Untauglicher Versuch und Wahndelikt</li><li>III. Der Tatbestand des Versuchs</li></ul>

**Woche 11**

07.01.19  20. Stunde	<u>§ 24: Rücktritt vom Versuch und tätige Reue</u>  I. Kein Rücktritt bei Fehlschlag des Versuchs  II. Erforderliche Rücktrittsleistung (Teil 1)
----------------------------	--

10.01.19  21. Stunde	<u>§ 24: Rücktritt vom Versuch und tätige Reue</u>  II. Erforderliche Rücktrittsleistung (Teil 2)  III. Freiwilligkeit  <b><u>Abschnitt 7: Unterlassungsdelikte</u></b> <u>§ 25: Das vorsätzliche Unterlassungsdelikt</u>  I. Begriff, Einteilung und Abgrenzung  II. Tatbestand der unechten Unterlassungsdelikte (Teil 1)
----------------------------	--

**Woche 12**

14.01.19  22. Stunde	<u>§ 25: Das vorsätzliche Unterlassungsdelikt</u>  II. Tatbestand der unechten Unterlassungsdelikte (Teil 2)  III. Vorsatz beim Unterlassen  IV. Rechtswidrigkeit bei unechten Unterlassungsdelikten
----------------------------	--

17.01.19  23. Stunde	<u>§ 25: Das vorsätzliche Unterlassungsdelikt</u>  V. Schuld bei unechten Unterlassungsdelikten  VI. Strafe bei unechten Unterlassungsdelikten  VII. Exkurs: Versuch und Unterlassen  <b><u>Abschnitt 8: Fahrlässige Begehungsdelikte</u></b>  <u>§ 26: Fahrlässigkeitsdelikte</u>  I. Begriff und Erscheinungsformen der Fahrlässigkeit  II. Der Tatbestand des fahrlässigen Begehungs-Erfolgssdelikts  III. Das fahrlässige Unterlassungsdelikt  IV. Exkurs: Vorsatz-Fahrlässigkeits-Kombinationen
----------------------------	--

**Woche 13**

21.01.19  24. Stunde	<b><u>Abschnitt 9: Täterschaft und Teilnahme</u></b>  <b><u>§ 27: Die Beteiligungsformen</u></b>  I. Allgemeines und Überblick über die Beteiligungsformen  II. Abgrenzung zwischen Täterschaft und Teilnahme  <b><u>§ 28: Täterschaftliche Tatbegehung</u></b>  I. Alleintäterschaft (§ 25 I Alt. 1 StGB)  II. Mittäterschaft (§ 25 II StGB) (Teil 1)
----------------------------	--

24.01.19  25. Stunde	<b><u>§ 28: Täterschaftliche Tatbegehung</u></b>  II. Mittäterschaft (§ 25 II StGB) (Teil 2)  III. Mittelbare Täterschaft (§ 25 I Alt. 2 StGB) (Teil 1)
----------------------------	---

**Woche 14**

28.01.19  26. Stunde	<u>§ 28: Täterschaftliche Tatbegehung</u>  III. Mittelbare Täterschaft (§ 25 I Alt. 2 StGB) (Teil 2)
----------------------------	--

31.01.19  27. Stunde	<u>§ 28: Täterschaftliche Tatbegehung</u>  III. Mittelbare Täterschaft (§ 25 I Alt. 2 StGB) (Teil 3) IV. Nebentäterschaft  <u>§ 29: Teilnahme</u>  I. Allgemeines – Strafgrund der Teilnahme II. Anstiftung (§ 26 StGB)
----------------------------	---

Woche 15

04.02.19  28. Stunde	<p><u>§ 29: Teilnahme</u></p> <p>III. Beihilfe (§ 27 StGB)</p> <p><u>§ 30: Akzessorietät und Akzessorietätslockerungen</u></p> <p>I. (Limitierte) Akzessorietät der Teilnahme</p> <p>II. Akzessorietätslockerungen</p>
----------------------------	--

07.02.19  29. Stunde	<p><u>§ 31: Versuch der Beteiligung (§ 30 StGB)</u></p> <p>I. Grundsatz</p> <p>II. Versuchte Anstiftung (§ 30 I StGB)</p> <p>III. Verbrechensverabredung (§ 30 II StGB)</p> <p>IV. Rücktritt vom Versuch der Beteiligung (§ 31 StGB)</p> <p>V. Konkurrenzfragen</p> <p><b><u>Abschnitt 10: Konkurrenzen und unklare Sachverhaltsgestaltungen</u></b></p> <p><u>§ 32: Die Konkurrenzen</u></p> <p>I. Handlungseinheit und Handlungsmehrheit</p> <p>II. Die Gesetzeskonkurrenz</p> <p><u>§ 33: Behandlung unklarer Sachverhaltsgestaltungen</u></p> <p>I. Grundsatz: in dubio pro reo</p> <p>II. Wahlfeststellung</p> <p>III. Post- und Präpendenz</p>
----------------------------	--